

Lebenskleidung Veranstaltungs-Tipp: FASHION TALK

Nachhaltige Themen kommen in der Modebranche immer öfter zur Sprache. Und dennoch können Billig-Modeketten wie H&M oder Primark jährlich steigende Gewinne verzeichnen. Dies geschieht natürlich nicht auf Kosten der Käufer, sondern auf Kosten derer, die in den Produktionsländern für einen Hungerlohn von rund 30 Euro im Monat unter unwürdigen Bedingungen Shirts, Kleider, Hosen oder Schuhe nähen.

Fest steht: Grüne Mode wird breiter diskutiert, ist aber nach wie vor ein Nischenthema!

Der [Fashion#TALK zum Thema "How to make sustainable fashion more visible?"](#) möchte aus genau diesem Grund fragen und diskutieren, inwieweit es Grüner Mode zukünftig gelingen kann, aus dieser Nische hervorzutreten und eine Alltäglichkeit zu werden. Gemeinsam mit fünf Vertretern aus sowohl der Sustainable Fashion als auch der Fast Fashion **wird es darum gehen, umsetzbare alternative Möglichkeiten zu den bisher gängigen Produktions- und Konsumpraktiken abzustecken.**

An der Paneldiskussion beteiligt sein werden neben **Ellen Köhrer**, deren Buch "Fashion Made Fair" wir Dir hier vor einigen Wochen vorgestellt haben, und **Helen Gimber**, die Textildesign in London studiert hat und bekennende Aktivistin gegen die Fast Fashion Industry im Allgemeinen und für die [Clean Clothes Campaign](#) im Speziellen ist, auch **Morven Clements** von Zalando sowie **Sonja Lotz** von [MÖON Sustainable Clothing](#) und die Modedesignerin **Kim Pöhland-Block**.

Wir von Lebenskleidung werden auf jeden Fall vor Ort sein und hoffen sehr, auch Dich dort zu treffen! Stattfinden wird die Veranstaltung am 12. Januar um 19h auf dem Campus Wilhelminenhof Halle B1 der HTW Berlin!